

CDU-Fraktion, Usinger Str. 116, 61239 Ober-Mörlen

Vorsitzendes Mitglied der Gemeindevertretung
Herrn Joachim Reimertshofer
Am Kirschenberg 7

61239 Ober-Mörlen

29. April 2007

Sanierung des Platzes Am Mühleck Anfrage

Sehr geehrter Herr Reimertshofer,

in der Gemeindevertreterversammlung vom 15.11.2006 wurde ein Antrag der SPD-Fraktion zur Sanierung des Platzes Am Mühleck mehrheitlich angenommen. Darin wurde unter anderem gefordert, statt des alten, mittlerweile abgerissenen Hoftores als „Eingang Rosen mit Rosengittern versehen pflanzen zu lassen.“

Mittlerweile wurde an entsprechender Stelle ein dem alten und morschen Tor nachempfundener Bau aus dünnen Balken aufgestellt, der im Volksmund bereits als „Gerippe“ oder „Galgen“ die Runde macht.

Die CDU-Fraktion bittet daher um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Mit welcher Begründung wurde eine Konstruktion geschaffen, die dem ursprünglichen Beschluss der Gemeindevertretung widerspricht?**
- 2. Wer hat die Auswahl für dieses Konstrukt getroffen?**
- 3. Wie viel Geld wurde für diese Maßnahme bezahlt?**

Mit freundlichen Grüßen

Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein
Fraktionsvorsitzender

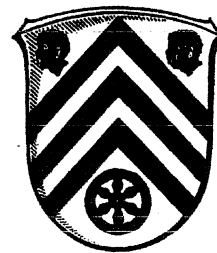
Fraktionsvorsitzender:

Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein

Usinger Str. 116
61239 Ober-Mörlen
Tel. 06002-7724

gerd-christian.von-schaeffer@cdu-ober-moerlen.de
www.cdu-ober-moerlen.de
Fax 06002-939043

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ober-Mörlen



| |
|--|
| Vors. d. Gemeindevertretung Ober-Mörlen |
| Eingang: 25.05.07 Ki |
| Entscheid. |
| ja: _____ |
| nein: _____ |
| enth.: _____ |
| Ausschuß: |

Gemeindeverwaltung Ober-Mörlen
Frankfurter Str. 31, 61239 Ober-Mörlen

Vorsitzendes Mitglied der Gemeindevertretung
Herrn Joachim Reimertshofer
Am Kirschenberg 7

61239 Ober-Mörlen

Datum: 24.05.2007

Zu TOP 9.1 der Tagesordnung: **Anfrage der Fraktion der CDU vom 29.04.2007**
Anfrage: Sanierung des Platzes am Mühleck

Sehr geehrter Herr Reimertshofer, sehr geehrte Damen und Herren,

die Anfrage CDU Fraktion wird wie folgt beantwortet:

1. In der Sitzung der Gemeindevertretung am 15.11.2006 wurde beschlossen den Eingang mit Rosen und Rosengitter herstellen zu lassen. Die bestehende Holzkonstruktion wurde entfernt. Um den ursprünglichen Charakter annähernd zu erhalten wurde die neue Konstruktion aus Holz hergestellt.
2. Die Absprache über die Gestaltung wurde von Herrn Bürgermeister Steffens, Herrn Renz (Bauhof) und Herrn Seipp (Liegenschaftsamt) getroffen. Nach Rücksprache mit dem Umweltamt der Gemeinde (Frau Wölm) wurde beschlossen, um eine Verletzungsgefahr durch die Stachel der Rosen zu vermeiden, nicht stachelige Rankgewächs zu pflanzen.
3. Da das Holz sowie die Pflanzkübel(Kanalrohre) aus „Altbeständen des Bauhofes“ genommen wurde, sind nur Kosten in Höhe von ca. 50,00 € für die Pflanzen angefallen.

Mit freundlichen Grüßen

Sigbert Steffens
Bürgermeister